Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 64 (1938)

Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Vorläufig verabschiede ich mich mit dem neuen Schweizergruß: «Guete Tag, die Dame!» «Guete Tag, der Herr!» (Cheibe schön — he?)

Sehr

Lieber Nebelspalter!

Ich erhalte soeben die beiliegende Frühstücks-Ei-Reklame mit folgendem bemerkenswertem Spruch:

«Als gut bekömmliches, nahrhaftes und den Schlaf förderndes Nahrungsmittel gilt das weiche Ei zum Frühstück.»

Derjenige, der nach dem Genuß dieses den Schlaf fördernden Nahrungsmittels an die Arbeit geht, wird sich, wenn es zwölf Uhr schlägt, kaum über Ueberanstrengung beklagen können.

Da ich Regierungsbeamter bin, benötige ich dieses Hilfsmittel nicht: ich schlafe im Bureau auch ohne ein solches ein!

Vielleicht interessieren sich die Leser Ihres

geschätzten Blattes für dieses neue Mittel gegen die Arbeitslosigkeit!

Mit frohem Gruß

Ist prima, aber ähnlich schon gebracht. Bitte, ja nicht hässig werden, wenn ich auf solche Zuschriften nicht immer antworte. Inserate, Hihi-Witze und Nebelspalterwitze aus der letzten Nummer gehen oft 10 bis 20 Mal ein. Da kann was prima sein wie obiges und kommt doch nicht in Frage.

Noch ein Fall

Paris, den 26. Januar 1938.

J.D.

Mein lieber Nebelspalter!

Wenn der nebenstehende, höchstselbererlebte und garantierte Witz bei Dir Verwendung finden sollte, würde es mich freuen.

Mit freundlichem Gruß Charly.

Cognac «ohne» Ei.

Einer meiner englischen Kollegen kam gestern vom Skiurlaub aus der Schweiz nach Paris zurück. Auf mein Befragen, wie es ihm dort gefallen hätte, gab er mir unzufrieden zurück, daß er trotz des Namens seiner Pension in Z.... nie ein «fried egg» (Spiegelei) zum Frühstück bekommen hätte.

— Jack ist sonst ein sehr gemütlicher Mensch, und ich war betroffen, daß er glaubte, diesmal hintergangen worden zu sein. Als ich schon die in der Schweiz gepflegte Ehrlichkeit verteidigen wollte, zog mein phlegmatischer Freund die quittierte Rechnung der «Pension Friedegg» aus der Tasche, worauf ich ihn eines Besseren belehrte. Charly.

Ich zweifle nicht am Selbsterlebten, und doch haben wir vor 2 Jahren das «fried egg» gebracht. Solche Wortspiele liegen fast aufder Hand und werden alle Jahre wieder neu erlebt wie gewisse Kinderaussprüche. Habe ich viel Post, dann spare ich mir gerne in diesen Fällen die Antwort. Bitte berücksichtigen.

Der Setzer an ***

Besten Dank für das von Ihnen mir gestiftete Honorar. Es lebe solche Nächstenliebe solange ich lebe!



Sexuelle Schwächezustände

Strauss-Perlen

Probepackung 5.-, Orig.-Schachtel 10.-, Kurpackung Fr. 25.-.

Generaldepot: Straussapotheke, Zürich beim Hauptbahnhof, Löwenstrasse 59

